



4. Airbus Helicopters Open (Golfturnier der Aeronautic Challenge)

Am Samstag den 08.07.2017 fand bei strahlendem Sonnenschein zum 4. Mal das Airbus Helicopters Golf Open Turnier in Donauwörth statt!

(Eigentlich schon das 5. Turnier - allerdings fand das erste noch unter dem Namen Eurocopter statt!)

Wie bereits in den Vorjahren war das Turnierfeld voll.

Und - auch wie im Vorjahr - hat Joos Bäuerle in gewohnt routinierter Manier die Spielleitung übernommen. Vielen Dank dafür!

69 Teilnehmer insgesamt. Einige Spieler kamen von den anderen Divisionen (im Rahmen der Aeronautic Challenge); andere sind sogar aus der Schweiz und Südtirol angereist.

Den weitesten Weg hat wohl V. Brunken auf sich genommen. Aus Varel (Premium Aerotec) im hohen Norden (Friesland) bis ins nordschwäbische Donauwörth! Ca. 750 km!

Ein bisschen ist es dann wie „Familienfest“! Viele Bekannte, die jedes Jahr dabei sind; und auch ein paar neue Gesichter, die sich in der Runde sichtlich wohl gefühlt haben.

Nach einem Kanonenstart wurde die Runde zügig gespielt - wohl auch, weil uns Petrus immer wieder mal einen kleinen Schauer schickte. Am Ende der Runde dann auch einen kräftigeren ☺ 🌧️

Ein bisschen „feucht“ wurde es dann dank Freibier vom Fass (gesponsert von der Sportgemeinschaft Sparte Golf) auch auf der Terrasse.

Die Stimmung war entsprechend entspannt und fröhlich - auch Dank unseres Gastro-Teams um Guido und dem leckeren Buffet.

Dank der beiden Mädels (Manuela Haas und Manuela Schindler) im Sekretariat war die Auswertung der Scorekarten schnell erledigt und die Siegerehrung konnte stattfinden.

Roland Plewka hat auch für dieses Turnier allerlei Preise organisiert so dass neben Brutto und Netto auch Longest Drive und Nearest to the Pin - jeweils für Damen und Herren - ausgespielt werden konnten.

Die Ergebnisse:

Brutto der Herren:	Philipp Lingner	33 Brutto-Punkte	26 Netto-Punkte
Brutto der Damen:	Daniela Exner	31 Brutto-Punkte	43 Netto-Punkte

Netto Klasse A:	Hubert Schwarz	45 Netto-Punkte
	Andreas Sohnle	44 Netto-Punkte
	Andreas Reiter	38 Netto-Punkte

Netto Klasse B:	Maxemilian Hintermeier	40 Netto-Punkte
	Holger Grabow	39 Netto-Punkte
	Ralph Setz	38 Netto-Punkte

Netto Klasse C:	Jan Hondelink	42 Netto-Punkte
	Albert Rieger	40 Netto-Punkte
	Dr. Dirk Petry	40 Netto-Punkte

Longest Drive Damen:	Klasse A	Daniela Exner
	Klasse B/C	Dr. Kordula Oppermann

Longest Drive Herren:	Klasse A	Oliver Bauer
	Klasse B/C	Wilhelm Stampfer

Nearest to the Pin Herren:	Hermann Kreichauf
Nearest to the Pin Damen:	Veronika Witzenberger-Blöcher

Rund um das Turnier gab es allerdings auch einige bemerkenswerte Ereignisse:

Schon Tage (Wochen) vor dem Turnier war die Driving Range von „übungs-wütigen“ Golfern besiedelt. Es wurde geflucht und gegrinst und der Ballautomat „lief heiß“.

Das Treiben auf dem Golfplatz am Turniertag selbst interessierte dann sogar ein Pferd vom Landes-Hof. Es machte sich selbständig und stand dann plötzlich auf Bahn 2. Glücklicherweise hatte dieser Flight einen mutigen „Pferde-Flüsterer“ dabei. Das Tier konnte überzeugt werden, den Heimweg anzutreten.

Außerdem hat sich ein „ortsunkundiger Flight“ verlaufen und ist statt auf Bahn 2 auf der 5 gelandet.

Insgesamt war es wieder ein sehr gelungenes Turnier und einige hätten sich gerne schon wieder für nächstes Jahr angemeldet.